Zeitschrift: Zürcher Illustrierte

Band: 6 (1930)

Heft: 25

Artikel: Wunderwelt der Antarktis

Autor: [s.n.]

DOI: https://doi.org/10.5169/seals-755853

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

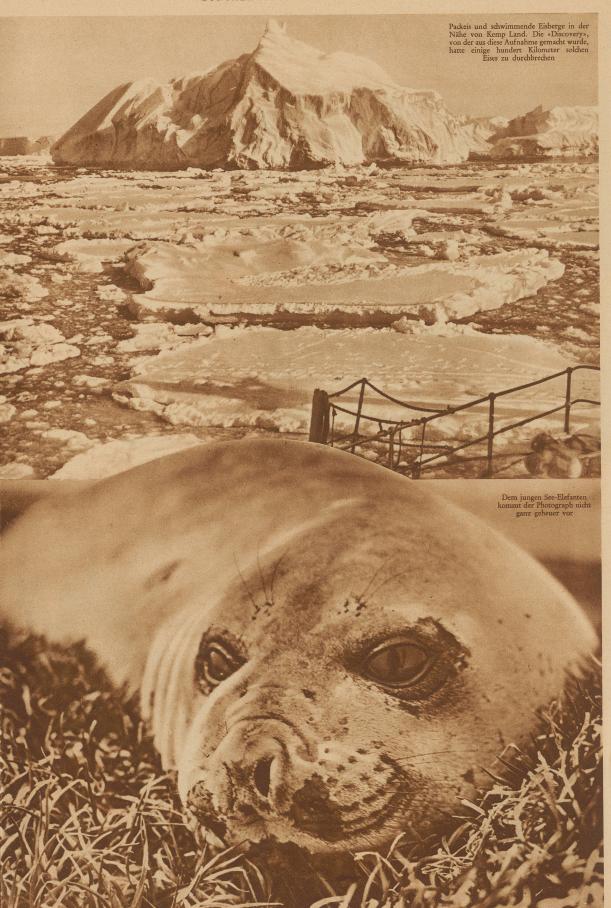
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 01.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch





FRAU
MAGDALENA MANTEL
die ihre alten Tage in der Wäckerlingstriftung in Uerikon am Züriche
see zubrachte, hatte node inimal
mit dem Auto ihr Heimaststätchen Elge beaucht, war dabei auf
der Straße ausgeglitten und brach
ein Bein. Das war die Ursake,
daß sie im 100. Lebensjahr starb



BUNDESRICHTER
JOS. ODERMATT
seit 1913 Mitglied des Ständerates, den eir njahr 1924/25 präsidierte, früherer kantonaler Polizeidirektor und Staatsanwalt des
Kantons Zug, wurde von der Bundesversammlung an Stelle des verstorbenen Bundesrichter Dr. Oser
ins Bundesgericht gewählt



PROFESSOR DR. ALBERT BÜCHI DR. ALBERT BÜCHI
der seinen verstorbenen Fachgenosen. Oerhsil, Tobler, Fuerter
usw. ebenbürtige Vertreter der
schutzerischen Geschichtswissenschaft, starb 66 Jahre alt in Freiburg. Er hinterläßt eine große
senie werrvoller Arbeiten, die
sowohl die Reformation und
generformation, als auch im besondern die Geschichte der Kantone Freiburg und Wallis im 15.
Jahrhundert betredfen.

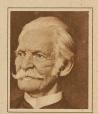
Schutzer

Jahrhundert betredfen.

Matthiaus Schiner als Staatsmann und
Kirchenfürst»



Die Universität Göttingen hat dem in Rorschacherberg lebenden Himalija-Forscher DR. BOECK zu seinem 75. Geburtstage die ihm am 20. Februar 1879 volleichene Würde eines Doktors der Philosophie sin Anerkennung sei-ner Verdienste als Asienforscher und erfolgreicher Schriftsteller» in Goldschrift erneuert



PROFESSOR DR.
RUD. LÖW-BURCKHARDT
der 66 Jahre alt in Basel starb,
war ein reichbegabter und vielseitiger Förderer des Basler Musiklebens. Er wirkte neben siener
Professur für alte Sprachen am
Basler Gymnasium vier Jahrzehnte lang als Gesanglehrer. Professor Löw gehörte zu den Gründern des 1911 ins Leben gerufenen
Basler Bash-Chores, dessen Präsidium er seit 1914 innehatte



DR. ANDREAS VISCHER-OERI langiähriger Leiter des Armenierspitals in Urfa, ein allgemein geschätzter Orthopäd und Chirurgin Basel, starb im Alter von 53 Jahren. Dr. Vischer stand an der Spitze der Armenierfreunde in der Schweiz





Eine Sympathies kundgebung fűr Gandhi.

Raymond Duncan, der Bruder der berühmten Tänzerin Isadora Duncan, der in Amerika für die Ideen Gandhis Propaganda macht, bei einer «demonstrativen Salzgewinnung» im Hafen von New York. Das aus dem Meerwasser gewonnene Salz soll als Zeichen der Sympathie an Gandhi nach Indien geschickt werden

